## Seit > 5 Jahren nicht aktualisiert, Leitlinie zur Zeit überarbeitet

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

Leitlinienkoordinator: Prof. Dr.med. Matthias Helm

Leitlinie: S1 Leitlinie "Der Intraossäre Gefäßzugang in der Notfallmedizin" Registernr: 001-042

Re	gisternr: 001-042	1	ı		T
		M. Helm	J.T.Gräsne r	A. Gries	M. Fischer
1	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	nein	Fa. Weinmann; HH	Beratende Tätigkeit GKV-SV	nein
2	Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	nein	Weinmann, Fresenius	nein	nein
3	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	nein	nein	nein	nein
4	Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz)	nein	nein	nein	nein
5	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	nein	nein	nein	Bayer BASF Sanofi Fresenius
6	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft	nein	nein	nein	nein
7	Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung	DGAI	DGAI	DGAI, DIVI, DGINA, DRK	DGAI agswn BDA
8	Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten "Schulen"), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten	nein	nein	nein	nein
9	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	Bundeswe hr – BWK Ulm	Universitäts klinikum Schleswig- Holstein	Universität sklinkum Leipzig	Alb-Fils Kliniken

Leitlinienkoordinator: Prof. Dr.med. Matthias Helm

Leitlinie: S1 Leitlinie "Der Intraossäre Gefäßzugang in der Notfallmedizin" Registernr: 001-042

Re	Registernr: 001-042						
		C.Eich	B.Landsleit ner	M.Weiss	J.Strauß	C.Höhne	
1	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	nein	Weinmann	nein	nein	nein	
2	Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	nein	nein	Schule für Anästhesie pflege Zürich	nein	nein	
3	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	nein	nein	nein	nein	nein	
4	Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz)	nein	nein	nein	nein	nein	
5	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	nein	nein	nein	nein	nein	
6	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft	nein	nein	nein	nein	nein	
7	Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung	Wissensch aftlicher Arbeitskrei s Kinderanäs thesie (WAKKA) der DGAI • European Society of Anaesthesi ology (ESA) • European Society for Paediatric Anaesthesi ology (ESPA) • DIVI (Sektion Päd. Intensivund	Wissensch aftlicher Arbeitskrei s Kinderanäs thesie (WAKKA) der DGAI DIVI- Pädiatrische Intensiv- und Notfallemdiz in Mitglied GRC / ERC			DGAI	

		Notfallmedi zin) • European Resuscitati on Council (ERC) & Deutscher Rat für Wiederbele bung (GRC)				
		Gesellscha ft für Neonatolo gie und Pädiatrisch e Intensivme dizin (GNPI) • Deutsche Gesellscha ft für Kinder- und Jugendme				
8	Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten "Schulen"), wissenschaftliche oder	dizin (DGKJ) nein	nein	nein	nein	nein
	persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten					
9	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	Kinder- und Jugendkra nkenhaus "Auf der Bult" - Hannover	Cnopfsche Kinderklinik / Klinik Hallerwiese Nürnberg	Universität s - Kinderspita I Zürich	Helios Kliniken	Universität sklinikum Leipzig

Leitlinienkoordinator: Prof. Dr.med. Matthias Helm

Leitlinie: S1 Leitlinie "Der Intraossäre Gefäßzugang in der Notfallmedizin" Registernr: 001-042

Re	gisternr: 001-042		
		K.Becke	M.Bernhard
1	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	nein	nein
2	Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	nein	nein
3	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	nein	nein
4	Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz)	nein	nein
5	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	nein	nein
6	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft	nein	nein
7	Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung	Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI), Wiss. AK Kinderanästhesie (WAKKA, 1. Sprecher), Berufsverband Deutscher Anästhesisten (BDA, Präsidiumsmitglied / Kassenführer), Deutsche Akademie fpr Anästhesiologische Fortbildung (DAAF, Prädisiumsmitglied), European Society of Anaesthesiologists (ESA, Mitglied des Wissenschaftlichen Subkommittees Kindernaästhesie), European Society fpr Pediatric Anaesthesiology (ESPA, Mitglied); Association of Paediatric Anaesthetists of Great Britain and Ireland (APAGBI, Mitglied), Deutsche Interdisziplinäre Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin (DIVI, Mitglied)	DGAI
8	Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten "Schulen"), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten	nein	nein
9	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	Cnopfsche Kinderklinik / Klinik Hallerwiese Nürnberg	Universitätsklinkum Leipzig

Leitlinienkoordinator: Prof.Dr.med. Matthias Helm Leitlinie: S1 Leitlinie "Der intraossäre Gefäßzugang in der Notfallmedizin Registriernr.: 001-042 B.W. Böttiger Berater- bzw. Gutachtertätigkeit Siehe 2 oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung Honorare für Vortrags- und medupdate GmbH Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren-Forum für medizinische Fortbildung – FomF GmbH oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Baxalta Deutschland GmbH Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, Bayer Vital GmbH eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG oder einer Versicherung **ZOLL Medical Deutschland GmbH** C. R. Bard GmbH Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Siehe 2 Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung Eigentümerinteresse an nein Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz) Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds nein mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft Persönliche Beziehungen zu einem nein Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft Mitglied von in Zusammenhang mit der Vorstandsvorsitzender des German Resuscitation Council (GRC) Leitlinienentwicklung relevanten - Director Science and Research des European Resuscitation Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Council (ERC) Mandatsträger im Rahmen der - Präsidiumsmitglied der Deutschen Interdisziplinären Vereinigung Leitlinienentwicklung für Intensiv und Notfallmedizin (DIVI) - Beiratsmitglied der DIVI-Stiftung - Mitglied im wissenschaftlichen Komitee für "Notfallmedizin – Trauma und Reanimation" der European Society of Anaesthesiology (ESA) - Mitglied der "Advanced Life Support" (ALS) Taskforce des International Liaison Committee on Resuscitation (ILCOR) von AHA und ERC - Landesfeuerwehrarzt und Mitglied im Beirat des Verbandes der Feuerwehren in NRW e. V. Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu nein bestimmten "Schulen"), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Universitätsklinikum Köln Arbeitgeber der letzten 3 Jahre

Es erfolgte eine Bewertung des Interessenskonfliktes der einzelnen an der Leitlinie beteiligten Autoren durch Prof. Dr. Matthias Helm und PD Dr. Michael Bernhard. Es konnte kein relevanter Interessenskonflikt festgestellt werden.